

Segnung von Kranken

EINLEITUNG

Krankheit verändert den gewohnten Alltag, sie konfrontiert den Menschen mit der Zerbrechlichkeit des Lebens und der Tatsache, dass nicht alles im Leben planbar ist. In der Nachfolge Jesu, der sich Kranken und Leidenden zugewandt hat, war die Sorge um die Kranken der Kirche von Anfang an ein wichtiges Anliegen. Neben der Krankensalbung und der Krankenkommunion kennt die Kirche auch die Segnung in Krankheit, in der sie den Menschen Gottes Nähe zuspricht.

Hinweise

- Die Segnung kann als Einzelsegnung oder in einer gemeinsamen Feier in der Kirche, an anderen Orten (Krankenhaus, Seniorenheim, Einrichtungen der ambulanten Seniorenbetreuung, Wallfahrtsorte), in der Familie oder Hausgemeinschaft stattfinden.
- Ein möglicher Anlass für eine Gemeinschaftsfeier ist der Welttag der Kranken am 11. Februar und in der Schweiz der Krankensonntag am ersten Sonntag im März.
- Es empfiehlt sich eine eigenständige Segensfeier (s. u.). Das Eröffnungsgebet ist fakultativ.
- Als Teil einer Eucharistiefeier, Andacht, Wort-Gottes-Feier oder eines Tagzeitengebets legt es sich nahe, den Teil **SEGNUMG** (Gebetsstille – Anrufungen – Segensgebet – Segnung der Einzelnen) in den Schlussteil des Gottesdienstes zu integrieren.

Vorzubereiten sind:

- in einem außerliturgischen Raum: Kreuz, Kerzen, Blumen
- Lektionar oder Bibel
- Gesangbücher
- ggf. Weihwasser

ERÖFFNUNG

Die Fei ergemeinschaft versammelt sich. Die Feier kann mit Gesang oder Musik beginnen.

GESANG

Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr (GL 422 / KG 544)
oder Herr, dir ist nichts verborgen (GL 428)
oder Wohin soll ich mich wenden (GL 145)
oder ein anderes Lied

LITURGISCHE ERÖFFNUNG

Lt: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. – Kreuzzeichen

A: Amen.

[Lt: Jesus Christus ist in unserer Mitte und schenkt uns seinen Frieden.

A: Amen. /oder Dank sei Gott.

oder

Lt: Gnade und Friede von Gott, dem Vater,
und Jesus Christus, unserem Bruder und Herrn.

A: Amen. /oder Dank sei Gott.

oder

Lt: Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

A: Der Himmel und Erde erschaffen hat.

oder

Lt: Der Name des Herrn sei gepriesen. – **A:** Von nun an bis in Ewigkeit.

oder

D/P: Der Herr sei mit Euch. – **A:** Und mit deinem Geiste.]

EINFÜHRUNG

Lt führt mit folgenden oder ähnlichen Worten in die Feier ein:

[Liebe Schwestern und Brüder,] [liebe Frau N.N. / Herr N.N.,]

Wir sind heute hier, weil Sie krank sind. Diese Situation bewegt uns und wirft Fragen und Sorgen auf. Gerade in Zeiten der Krankheit erfahren wir, dass Gesten mehr bewirken können als Worte. Eine solche wirksame Geste ist auch der Segen. Er zeigt: Gottes Liebe umhüllt uns vom Scheitel bis zur Sohle, von Kopf bis Fuß. – Im Vertrauen darauf, dass Christus uns nahe ist, wenden wir uns an ihn und bitten um Stärkung und Begleitung.

KYRIE-RUFE

V (K): Herr Jesus Christus, du bist vom Vater gesandt,
zu heilen, was verwundet ist.

A: Kyrie, eleison / oder Herr, erbarme dich.

V (K): Du wendest dich allen zu, die auf dich vertrauen.

A: Christe, eleison / oder Christus, erbarme dich.

V (K): Du verheißt einen neuen Himmel und eine neue Erde.

A: Kyrie, eleison / oder Herr, erbarme dich.

Die Kyrie-Rufe können gesungen werden

(GL 104, 126, 128, 130, 152–157 / KG 51–59, 70, 71, 158–160, 164).

Oder Kyrie-Litanei (GL 164 / KG 50)

1 [ERÖFFNUNGSGEBET

2 **Lt:** Lasst uns beten. –

3 Treuer Gott, du bist in unserer Mitte.

4 Wir bitten dich:

5 Öffne uns für dein Wort,

6 das uns Heil und Segen schenkt.

7 Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

8 **A:** Amen.]

12 VERKÜNDIGUNG

14 SCHRIFTLESUNG

15 **Jes 53,2b–5.10–11:** *Er hat unsere Schmerzen auf sich geladen* (Lektionar VIII: Für Kranke)

16 oder **Psalm 27:** *Der Herr ist mein Licht und mein Heil* (Lektionar VII: Bei der Krankensalbung)

17 oder **Mt 8,14–17:** *Er hat unsere Leiden auf sich genommen* (Lektionar VII: Bei der Krankensalbung)

18 oder **Mt 11,28–30:** *Kommt alle zu mir, die ihr euch plagt*

19 oder **Röm 8,31b–39:** *Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?* (Lektionar IV: Hl. Barbara)

20 oder **2 Kor 1,3–7:** *Durch Christus wird uns überreicher Trost zu teil* (Lektionar VIII: Maria, Mutter des Trostes)

21 oder **2 Kor 12,7–10:** *Meine Gnade genügt dir; denn sie erweist ihre Kraft in der Schwachheit* (Lektionar VIII: Für Kranke)

22 oder eine andere passende Schriftlesung

27 GESANG

28 Herr, dir ist nichts verborgen (nach Ps 139; GL 428)

29 oder Mein Hirt ist Gott, der Herr (nach Ps 23)

30 oder Durch Christi Wunden sind wir geheilt (Canticum GL 639.7–8)

31 oder Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (GL 450)

32 oder ein anderer passender Gesang oder Instrumentalmusik

34 [IMPULS / AUSLEGUNG / ANSPRACHE

35 Es empfehlen sich einige Worte zum gewählten biblischen Verkündigungstext oder zum zuletzt
36 gesungenen Gesang im Hinblick auf die Situation der Krankheit.]

40 SEGNUMG

42 **Lt** kann die Angehörigen einladen, als Zeichen der Unterstützung und Nähe

43 eine Hand auf die Schulter des/der Kranken zu legen oder dessen/deren Hand zu halten.

GEBETSEINLADUNG

Lt lädt mit folgenden oder ähnlichen Worten zum Gebet und zur Segnung ein:

[Schwestern und Brüder,]

Gott ist bei uns, auch in Zeiten der Krankheit. In einem Moment der Stille bringen wir vor ihn, was uns jetzt bewegt.

GEBETSSTILLE

ANRUFUNGEN

Form A

Lt: Gepriesen bist du, Herr, unser Gott, Schöpfer der Welt.

(K/)/A: Zu dir, o Gott, erheben wir die Seele mit Vertrauen.

(Melodie GL 142 / KG 46 – Notenzeile 1-2)

Lt: Du hast uns ins Dasein gerufen.

A: Zu dir, o Gott, erheben wir ...

Lt: In deinen Händen liegt unser Leben.

A: Zu dir, o Gott, erheben wir ...

Lt: Du hast deinen Sohn Jesus als Heiland der Kranken gesandt.

A: Zu dir, o Gott, erheben wir ...

Lt: Du schenkst uns Trost und Ruhe.

A: Zu dir, o Gott, erheben wir ...

Lt: Du bist das Ziel unseres Lebens.

A: Zu dir, o Gott, erheben wir ...

oder Form B

Litanei von der Gegenwart Gottes (GL 557 / Kurzfassung: WGF-Feierbuch Schweiz 11A)

oder Bruder-Klausen-Litanei (Feierbuch 11B)

oder Jesus-Litanei (GL 561 / Feierbuch 11E)

Die Wort-Gottes-Feier am Sonntag; hg. vom Liturgischen Institut in Freiburg/Schweiz

im Auftrag der Bischöfe der deutschsprachigen Schweiz, 3. Aufl., Regensburg 2021; S. 33f.

SEGENSEGBET

A für mehrere Kranke

Lt: Treuer Gott,

in dir leben wir, in dir bewegen wir uns und sind wir.

Wir bitten dich: Segne + unsere Kranken,

die sich dir in dieser Stunde anvertrauen.

Sei ihnen nahe und tröste sie durch deine Gegenwart.

Stärke sie durch dein Wort [und Sakrament].

Richte sie auf und schenke ihnen Kraft

durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn.

A: Amen.

1 Im Anschluss an das Segensgebet können die Kranken einzeln gesegnet werden.
2 Dies kann durch Handauflegung auf den Kopf oder/und ein Kreuzzeichen (ggf. mit Weihwasser)
3 auf die Stirn oder in die Hand geschehen. Während der Segnung kann Musik oder Gesang
4 erklingen, z. B. Gott wohnt in einem Lichte (GL 429 / KG 181, Str. 1–5)

6 **B** für eine(n) Kranke(n)

7 **Lt:** Treuer Gott,

8 in dir leben wir, in dir bewegen wir uns und sind wir.

9 Wir bitten dich: Segne + **N.N.**,

10 der [die] sich dir in dieser Stunde anvertraut.

11 Sei ihm [ihr] nahe und tröste ihn [sie] durch deine Gegenwart.

12 Stärke ihn [sie] durch dein Wort [und Sakrament].

13 Richte ihn [sie] auf und schenke ihm [ihr] Kraft –

14 durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn.

15 **A:** Amen.

16 Dem/der Kranken kann ein Kreuzzeichen (ggf. mit Weihwasser) auf die Stirn oder in die Hand
17 gezeichnet werden.

21 GEBET

23 FÜRBITTEN

25 **Lt:** Im Vertrauen auf Gottes Nähe lasst uns beten:

26 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

28 **V:** Für alle Kranken, die sich in ihrem Leiden an dich wenden. –

29 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

31 **V:** Für alle, die unter ständigen Schmerzen leiden. –

32 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

34 **V:** Für alle, die in der Forschung nach neuen Heilungsmöglichkeiten suchen. –

35 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

37 **V:** Für alle, die sich in Kranken- und Pflegeeinrichtungen um alte und kranke
38 Menschen kümmern. –

39 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

41 **V:** Für alle, die kranke Menschen zu Hause pflegen. –

42 **V (K):** Gott, unser Heil. **A:** Wir bitten dich, erhöre uns.

1 VATERUNSER

2 **Lt** lädt mit folgenden oder ähnlichen Worten ein:

3 **Lasst uns voll Vertrauen zu Gott, unserem Vater, beten:**

4 **A:** Vater unser ...

8 **ABSCHLUSS**

10 SEGENSBITTE

11 **Lt:** Gott, der die Welt ins Dasein gerufen hat, segne euch [uns].

12 Sein Sohn Jesus Christus, der für uns gelitten hat, begleite euch [uns].

13 Sein Heiliger Geist, der uns geschenkt ist, stärke euch [uns].

14 Das gewähre euch [uns] Gott,

15 der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

16 **A:** Amen.

18 ENTLASSUNG

19 **Lt:** Wachset in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Retters Jesus Christus! Ihm gebührt die Herrlichkeit, jetzt und bis zum Tag der Ewigkeit.

21 **A:** Amen. (2 Petr 3,18)

22 oder

23 **Lt:** Lasst uns gehen in Frieden.

24 **A:** Dank sei Gott, dem Herrn.

25 oder

26 **D/P:** Gehet hin in Frieden.

27 **A:** Dank sei Gott, dem Herrn.

28 oder

29 **Lt:** Singet Lob und Preis.

30 **A:** Dank sei Gott, dem Herrn.

31 oder

32 **Lt:** Du sollst ein Segen sein, heute und jeden Tag.

33 **A:** Amen.

35 GESANG

36 Wer unterm Schutz des Höchsten steht (GL 423 / KG 542)

37 oder Von guten Mächten wunderbar geborgen (GL 430 / KG 554)

38 oder ein anderes Lied

(Weitere) Vorschläge zum Singen

Wohin soll ich mich wenden	GL 145
Aus der Tiefe rufe ich zur dir	GL 283
Meine Hoffnung und meine Freude	GL 365
Herr, unser Herr wie bist du zugegen	GL 414
Was Gott tut, das ist wohlgetan	GL 416 / KG 549
Stimme, die Stein zerbricht	GL 417
Befiehl du deine Wege	GL 418
Mein Hirt ist Gott, der Herr	GL 421
Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr	GL 422 / KG 544
Wer unterm Schutz	GL 423 / KG 542
Wer nur den lieben Gott lässt walten	GL 424 / KG 541
Von guten Mächten wunderbar geborgen	GL 430 / KG 554
Herr, dir ist nichts verborgen	GL 428
Gott wohnt in einem Lichte	GL 429 / KG 181
Ach, bleib mit deiner Gnade	GL 436
Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht	GL 450
In der Mitte der Nacht	U 31
Bleib mit deiner Gnade bei uns	U 97
Geh mit uns	U 85
Da wohnt ein Sehnen tief in uns	U 234
Keinen Tag soll es geben	U 257
Gott, lass meine Gedanken sich sammeln zu dir	U 267.4
Meine Seele ist stille in dir	
Meine Zeit steht in deinen Händen	

Segensformular ausschließlich zur Nutzung für die Erprobung freigegeben

**Rückmeldungen zum Segensformular und Erfahrungen aus Segensfeiern
erbeten bis Herbst 2026**

online oder per Mail (PDF):

<https://www.liturgie.at/pages/liturgieneu/material/material/article/155576.html>

Arbeitsgruppe BENEDIKTIONALE

Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher
im Deutschen Sprachgebiet

© www.staeko.net